

SC Weßling – Gautinger SC 2:4 (0:1)

Gegen den Aufstiegsaspiranten aus Gauting setzte es die vierte Saisonniederlage. Auch wenn im Spiel gegen eigentlich enttäuschend schwache Gautinger wenigstens die Offensive Hoffnung machte, lässt das Defensivverhalten des SCWs nichts Gutes erwarten in den kommenden Spielen.

Im Vergleich zu den Partien gegen Emmering und den BVTA FFB begann der SCW gegen den GSC sehr engagiert die Partie. Das Tor machte trotzdem wieder der Gegner. Nach einem Konter gegen die zu langsame Weßlinger Abwehr ließ der Stürmer des GSC Hannes Urban im Tor keine Abwehrmöglichkeit (9.). Trotzdem sah man den SCW nicht aufstecken und weiter kämpfen. Vor allem Felix Hegetusch konnte sich ein ums andere Mal gut in Szene setzen, scheiterte aber häufiger am Gautinger Torwart. So ging es trotz guter Chancen mit 0:1 in die Pause.

Nach der Halbzeit machte der SCW sofort weiter Druck und wurde nach maßgenauer Flanke von Sandro Dauner durch das Kopfballtor von Tony Wohlmann mit dem 1:1 (46.) belohnt. Was danach passierte versteht wohl keiner. Der GSC brauchte vier Minuten um nach dem Ausgleichstor mit 4:1 in Führung zu gehen. Sowohl beim 2:1 als auch beim 3:1 sah die Weßlinger Defensive nicht gut aus, vor dem 4:1 lief man erst wieder hinterher, der folgende Distanzschuss in den Winkel war unhaltbar. Danach fing sich der SCW zwar wieder und konnte durch Tobi Ostermayer auf 2:4 verkürzen (70.). Auch nach der roten Karte von Nando von Rebay nach einer Notbremse spielte nur noch der SCW, richtige Torchancen ergaben sich aber nicht mehr. Sollte der SCW seine Defensivprobleme in den kommenden Partien nicht in den Griff bekommen wird es eine ganz schwere Saison.

Felix Hoffmann